

Inhaltverzeichnis

Der Portfolio-Advisor:

Vontobel 1

Die Anlagestrategien:

forte 2

mezzoforte 3

piano 4



Bei dem **Helvetia Schweizer Vorsorge** Konto profitiert Ihr Kunde ab dem ersten Beitrag von den Renditechancen der Anlage in Investmentfonds. Je nach Anlage mentalität und Risikobereitschaft kann er dabei zwischen drei Anlagestrategien – die auch miteinander kombinierbar sind – wählen: piano, mezzoforte und forte.

Gemanagt werden diese drei Anlagestrategien von Kapital- und Rentenmarktexperten des schweizerischen Bankhauses Vontobel. Eine Kurzvorstellung des Vermögensverwalters finden Sie weiter unten auf dieser Seite.

Im Rahmen des Investment-Reports berichten die Portfolio-Manager vierteljährlich über die Entwicklung der Anlagestrategien.

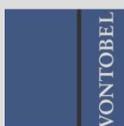
Neben den Hintergründen der Anlagepolitik, der aktuellen Markteinschätzung finden Sie auch einen Überblick über die Zusammensetzung der jeweiligen Anlagestrategie.

In der vorliegenden Ausgabe des Investment-Reports zum **Helvetia Schweizer Vorsorge Konto** ist die Zusammensetzung der drei Anlagestrategien **piano**, **mezzoforte** und **forte** zum 30. Juni 2013 dargestellt.

Bitte beachten Sie, dass tagesaktuelle Kursinformationen im Internet auf der Seite für Sie zum Abruf bereit stehen.

www.helvetia.de/schweizervorsorgekonto

Der Portfolio-Advisor



Private Banking
Investment Banking
Asset Management

Leistung schafft Vertrauen

Vontobel

Die 1924 gegründete Vontobel-Gruppe ist in schweizerischer Privatbank-Tradition auf die Vermögensverwaltung ausgerichtet. Sie gehört zu den führenden Schweizer Vermögensverwaltern für private und institutionelle Kunden.

Ein wesentliches Element des Selbstverständnisses der Vontobel-Gruppe ist die Unabhängigkeit. Die Familie Vontobel, die gemeinnützige Vontobel-Stiftung und das Management halten die Mehrheit der börsennotierten

Vontobel Holding AG. Diese Eigentümerstruktur macht Vontobel zu einer der wenigen wirklich unabhängigen schweizerischen Bankengruppen.

Vontobel ist der Portfolio-Advisor für die Anlagestrategien piano, mezzoforte und forte.

Anlagepolitik

Für Anleger, die eine attraktive Wertsteigerung bei der Aktienanlage erwarten und hohe kurzfristige Wertschwankungen in Kauf nehmen.

forte investiert in ein international diversifiziertes Aktienportfolio. Den Schwerpunkt der Anlagen bilden die Aktienmärkte in den entwickelten Industriestaaten, vorwiegend in Europa, Nordamerika und Japan. Zusätzlich können bis zu 20% in den Schwellenländern Asiens, Lateinamerikas und Osteuropas investiert werden, Rohstofffonds können beigemischt werden. Zur Wertsicherung können bis zu maximal 40% in Renten- und Geldmarktfonds angelegt werden.

Markteinschätzung

Die Märkte entwickelten sich im 2. Quartal sehr volatil. Die Aktienmärkte sind bis zur Rede des Notenbankchefs Ben Bernanke vor dem Kongress am 22. Mai zunächst deutlich gestiegen, nach der Bekanntgabe einer restriktiveren Geldpolitik allerdings stark gefallen. Auch die Rentenmärkte verzeichneten aufgrund des teilweise starken Zinsanstiegs Verluste. Die Aktien- und Rentenmärkte der Schwellenländer waren von der Korrektur besonders betroffen.

Nach dem deutlichen Zinsanstieg in den USA, aufgrund der Ankündigung einer restriktiveren Geldpolitik, zusammen mit der Massnahme Chinas, das exzessive Kreditwachstum einzuschränken, ist der kurzfristige Ausblick von grosser Unsicherheit geprägt. Mittelfristig sind wir für risikoreiche Anlagen allerdings optimistisch.

Portfolioanalyse

Im 2. Quartal hat sich die Anlagestrategie **forte** leicht negativ entwickelt. Der auf stark exportabhängige Unternehmen ausgerichtete und in Euro abgesicherte GLG Japan CoreAlpha liegt, wie bereits im letzten Quartal, an der Spitze der Performancerangliste. Es folgt mit dem Robeco US Premium Equities ein US-Aktienfonds. Negativ entwickelten sich Aktien- und Anleihenfonds der Schwellenländer.

Anfang und Mitte Mai wurden in zwei Schritten Euroland-Aktien aufgebaut. Günstige Bewertungen und abnehmender Spardruck waren die Hauptgründe hierfür. Im Gegenzug wurde aufgrund nachlassender Nachfrage aus China das Rohstoffgewicht im Portfolio reduziert.

Zusätzlich wurde mit dem Credit Suisse Russia eine Position in russischen Aktien aufgebaut. Mit einem P/E von ca. 5 und einer Dividendenrendite von fast 5% ist der Markt absolut als auch zu seiner eigenen Historie gesehen günstig bewertet.

Portfolio Advisor

Vontobel Asset Management, Zürich

Performance



Laufendes Jahr

6.02%

Seit 3 Jahren

26.45%

Seit Auflegung*

29.85%

* Auflage 01.08.2004

Ländergewichtung der Aktien

Europa	55.66%
USA	23.65%
Emerging Markets	11.05%
Japan	7.98%
Übrige	1.66%
	100.00%

Fonds im Portfolio

BGF - Euro Markets A	13.49%
MainFirst Top European Ideas A	7.98%
GLG Japan CoreAlpha Eq D H - EUR	6.90%
Robeco - US Premium Equities USD D	6.86%
Threadneedle European Smaller Cos Fund	6.22%
Polar Capit.Fds-North American R US	6.17%
Henderson Horizon Pan European Equity	6.10%
JPM - Emerging Markets Opportunities	5.63%
AGIF - Allianz Europe Equity Growth	5.03%
SISF - ISF European Special Situations	5.00%
Fidelity Fund - FAST Europe Fund	4.52%
VF - Future Resources B	4.49%
JPMF - Highbridge US STEEP	4.09%
Henderson Horizon Global Property Equity	3.76%
JPM Emerging Markets Small Cap	3.36%
Robeco Property Equities (EUR) D	3.34%
Threadneedle Enhanced Commodities	2.54%
The Alger American Asset Growth Fund	2.52%
Credit Suisse SICAV (Lux) Equity Russia	2.00%
	100.00%

Branchengewichtung der Aktien

Finanzsektor	16.92%
Industrie	15.12%
Dauerhafte Konsumgüter	13.53%
Gesundheitswesen	10.46%
Informationstechnologie	9.62%
Grundstoffe	8.50%
Hauptverbrauchsgüter	8.46%
Immobilien	7.09%
Energie	6.51%
Telekommunikationsdienste	2.29%
Versorger	1.50%
	100.00%

Portfolio-Struktur

Aktien	97.46%
Renten	0.00%
Rohstoffe	2.54%
Sonstige	0.00%
	100.00%

Anlagepolitik

Für Anleger, die langfristig einen höheren Vermögenszuwachs erwirtschaften möchten und dabei auch höhere kurzfristige Wertschwankungen in Kauf nehmen.

mezzoforte investiert überwiegend in nationale und internationale Aktienfonds und Rentenfonds. Die Investition in Aktienfonds kann je nach Marktlage zwischen 30% und 70% des Anlagevolumens betragen. Hierbei stehen Standardwerte in Europa und Nordamerika im Vordergrund, ergänzt durch Aktienanlagen in Japan und den Schwellenländern Asiens, Lateinamerikas und Osteuropas. Zur Nutzung zusätzlicher Marktchancen kann auch in Rentenfonds fremder Währungen, High-Yield-Bond-Funds (Hochzinsanleihen-Fonds), Convertible-Funds (Wandelanleihen-Fonds) oder in Rohstofffonds investiert werden.

Markteinschätzung

Die Märkte entwickelten sich im 2. Quartal sehr volatil. Die Aktienmärkte sind bis zur Rede des Notenbankchefs Ben Bernanke vor dem Kongress am 22. Mai zunächst deutlich gestiegen, nach der Bekanntgabe einer restriktiveren Geldpolitik allerdings stark gefallen. Auch die Rentenmärkte verzeichneten aufgrund des teilweise starken Zinsanstiegs Verluste. Die Aktien- und Rentenmärkte der Schwellenländer waren von der Korrektur besonders betroffen.

Nach dem deutlichen Zinsanstieg in den USA, aufgrund der Ankündigung einer restriktiveren Geldpolitik, zusammen mit der Massnahme Chinas, das exzessive Kreditwachstum einzuschränken, ist der kurzfristige Ausblick von grosser Unsicherheit geprägt. Mittelfristig sind wir für risikoreiche Anlagen allerdings optimistisch.

Portfolioanalyse

Im 2. Quartal hat sich die Anlagestrategie

mezzoforte leicht negativ entwickelt. Der auf stark exportabhängige Unternehmen ausgerichtete und in Euro abgesicherte GLG Japan CoreAlpha liegt, wie bereits im letzten Quartal, an der Spitze der Performancerangliste. Es folgt mit dem Robeco US Premium Equities ein US-Aktienfonds. Negativ entwickelten sich Aktien- und Anleihenfonds der Schwellenländer.

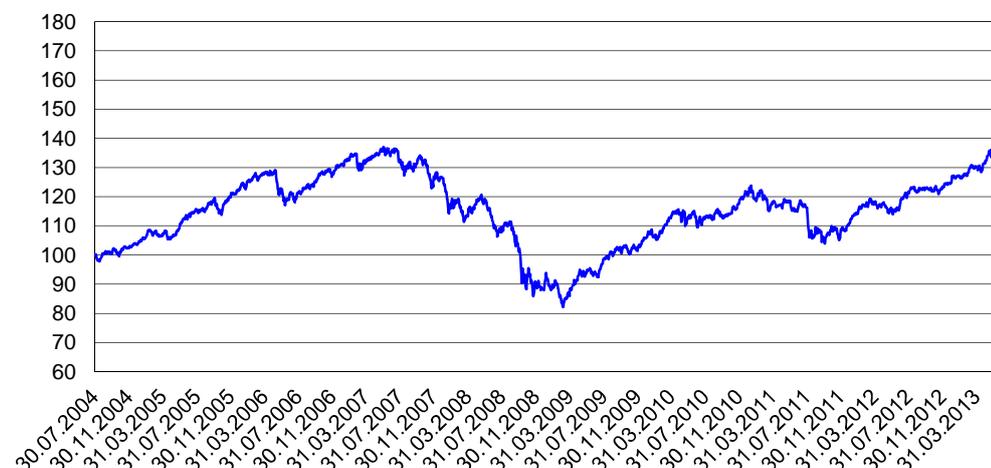
Anfang und Mitte Mai wurden in zwei Schritten Euroland-Aktien aufgebaut. Günstige Bewertungen und abnehmender Spardruck waren die Hauptgründe hierfür. Im Gegenzug wurde aufgrund nachlassender Nachfrage aus China das Rohstoffgewicht im Portfolio reduziert.

Zusätzlich wurde mit dem Credit Suisse Russia eine Position in russischen Aktien aufgebaut. Mit einem P/E von ca. 5 ist der Markt günstig bewertet.

Portfolio Advisor

Vontobel Asset Management, Zürich

Performance



Laufendes Jahr

1.77%

Seit 3 Jahren

13.80%

Seit Auflegung*

26.90%

* Auflage 01.08.2004

Ländergewichtung der Aktien

Europa	58.60%
USA	23.14%
Emerging Markets	11.50%
Japan	5.15%
Übrige	1.61%
	100.00%

Fonds im Portfolio

BGF - Euro Markets A	12.46%
MainFirst Top European Ideas A	5.96%
Robeco - US Premium Equities USD D	4.20%
JPM - Income Opportunity	4.18%
StarCapital FCP - Argos	4.14%
Threadneedle European Smaller Cos Fund	4.13%
SEB Asset Selection Fund EUR C	4.05%
VF - Future Resources B	3.97%
VF - Emerging Markets Bond B (USD)	3.82%
BGF - Emerging Markets Loc Curr EUR	3.36%
JPM - Emerging Markets Opportunities	3.27%
BNY Mellon Euroland Bond Fund EUR A	3.10%
VF - EUR Corporate Bond Mid Yield B	3.09%
Polar Capit.Fds-North American R US	3.07%
Sparinvest - High Yield Value Bonds	3.07%
Henderson Horizon Pan European Equity	3.04%
AGIF - Allianz Europe Equity Growth	3.01%
The Alger American Asset Growth Fund	3.01%
Fidelity Fund - FAST Europe Fund	3.00%
GLG Japan CoreAlpha Eq D H - EUR	2.94%
JPM Emerging Markets Small Cap	2.39%
Robeco Property Equities (EUR) D	2.37%
Henderson Horizon Global Property Equity	2.34%
JPMF - Highbridge US STEEP	2.04%
Credit Suisse SICAV (Lux) Equity Russia	1.99%
SISF - ISF European Special Situations	1.99%
HSBC GIF Global Emerging Markets Bond	1.96%
VF - Euro Bond B	1.56%
Threadneedle Enhanced Commodities	1.51%
Nordea 1 Heracles Long/Short Fund	0.98%

Branchengewichtung der Aktien

Finanzsektor	16.52%
Industrie	15.96%
Dauerhafte Konsumgüter	13.89%
Gesundheitswesen	10.39%
Informationstechnologie	9.16%
Grundstoffe	9.09%
Hauptverbrauchsgüter	8.62%
Energie	7.50%
Immobilien	4.71%
Telekommunikationsdienste	2.62%
Versorger	1.54%
	100.00%

Portfolio-Struktur

Aktien	65.19%
Renten	28.27%
Rohstoffe	1.51%
Sonstige	5.03%
	100.00%

100.00%

Anlagepolitik

Für Anleger, die einen angemessenen und stetigen Wertzuwachs mit moderatem Risiko erwarten.

piano investiert überwiegend in auf Euro lautende Rentenfonds, deren Portfolios mindestens Investment Grad geratet sind (AAA-BBB). Es erfolgt eine Beimischung von Aktien- und Rohstofffonds. Die Aktienfondsquote ist auf maximal 30% begrenzt, wobei Standardwerte in Europa und Nordamerika im Vordergrund stehen.

Markteinschätzung

Die Märkte entwickelten sich im 2. Quartal sehr volatil. Die Aktienmärkte sind bis zur Rede des Notenbankchefs Ben Bernanke vor dem Kongress am 22. Mai zunächst deutlich gestiegen, nach der Bekanntgabe einer restriktiveren Geldpolitik allerdings stark gefallen. Auch die Rentenmärkte verzeichneten aufgrund des teilweise starken Zinsanstiegs Verluste. Die Aktien- und Rentenmärkte der Schwellenländer waren von der Korrektur besonders betroffen.

Nach dem deutlichen Zinsanstieg in den USA, aufgrund der Ankündigung einer restriktiveren Geldpolitik, zusammen mit der Massnahme Chinas, das exzessive Kreditwachstum einzuschränken, ist der kurzfristige Ausblick von grosser Unsicherheit geprägt. Mittelfristig sind wir für risikoreiche Anlagen allerdings optimistisch und präferieren diese gegenüber Staatsanleihen.

Portfolioanalyse

Im 2. Quartal hat sich die Anlagestrategie **piano** leicht negativ entwickelt. Der auf stark exportabhängige Unternehmen ausgerichtete und in Euro abgesicherte GLG Japan CoreAlpha liegt, wie bereits im letzten Quartal, an der Spitze der Performancerangliste. Es folgt mit dem Robeco US Premium Equities ein US-Aktienfonds. Negativ entwickelten sich Aktien- und Anleihenfonds der Schwellenländer.

Anfang und Mitte Mai wurden in zwei Schritten Euroland-Aktien aufgebaut. Günstige Bewertungen und abnehmender Spardruck waren die Hauptgründe hierfür. Im Gegenzug wurde aufgrund nachlassender Nachfrage aus China das Rohstoffgewicht im Portfolio reduziert.

Zusätzlich wurde mit dem Credit Suisse Russia eine Position in russischen Aktien aufgebaut. Mit einem P/E von ca. 5 und einer Dividendenrendite von fast 5% ist der Markt absolut als auch zu seiner eigenen Historie gesehen günstig bewertet.

Portfolio Advisor

Vontobel Asset Management, Zürich

Performance



Laufendes Jahr

-1.10%

Seit 3 Jahren

1.27%

Seit Auflegung*

20.91%

* Auflage 01.08.2004

Ländergewichtung der Aktien

Europa	46.08%
USA	25.85%
Emerging Markets	17.46%
Japan	8.45%
Übrige	2.16%
	100.00%

Fonds im Portfolio

StarCapital FCP - Argos	11.75%
BNY Mellon Euroland Bond Fund EUR A	9.18%
Muzinich Ehnancedyield Short-Term Bond	6.80%
BGF - Emerging Markets Loc Curr EUR	6.65%
BGF - Euro Markets A	6.41%
VF - EUR Corporate Bond Mid Yield B	5.61%
SEB Asset Selection Fund EUR C	5.01%
VF - Euro Bond B	4.11%
Sparinvest - High Yield Value Bonds	4.04%
Templeton Global Bond Fund	3.95%
VF - Emerging Markets Bond B (USD)	3.78%
JPM - Income Opportunity	3.61%
Robeco - US Premium Equities USD D	3.12%
ACM Bernstein - American Income Portf	2.97%
Bellevue Funds (Lux) - BB Global Macro	2.51%
VF - Future Resouces B	2.46%
Nordea 1 Heracles Long/Short Fund	2.42%
JPMF - Highbridge US STEEP	2.01%
AGIF - Allianz Europe Equity Growth	1.98%
Credit Suisse SICAV (Lux) Equity Russia	1.97%
GLG Japan CoreAlpha Eq D H - EUR	1.94%
HSBC GIF Global Emerging Markets Bond	1.94%
Threadneedle Enhanced Commodities	1.50%
MainFirst Top European Ideas A	1.47%
JPM Emerging Markets Small Cap	1.42%
JPM - Emerging Markets Opportunities	1.39%
	100.00%

Währungsstruktur der Renten

Euro	51.99%
US-Dollar	19.74%
Sonstige	28.27%
	100.00%

Rating-Struktur der Renten

AAA	14.10%
AA	4.53%
A	13.37%
BBB	39.87%
BB	17.60%
B	9.31%
CCC	0.22%
NR	1.00%
	100.00%

Portfolio-Struktur

Aktien	24.16%
Renten	64.40%
Rohstoffe	1.50%
Sonstige	9.94%
	100.00%